

## Selenskyj hat gesagt, welcher Teil des ukrainischen Territoriums weiterhin vermint ist

**14.03.2023**

Aufgrund russischer Minen und Granaten sind 170 Tausend Quadratkilometer des ukrainischen Territoriums für jegliche Arbeit unzugänglich. Das sagte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj am Montag, den 13. März.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Aufgrund russischer Minen und Granaten sind 170 Tausend Quadratkilometer des ukrainischen Territoriums für jegliche Arbeit unzugänglich. Das sagte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj am Montag, den 13. März.

„Bis heute sind mehr als 170 Tausend Quadratkilometer unseres Territoriums wegen nicht explodierter feindlicher Minen und Granaten gefährlich“, sagte das Staatsoberhaupt.

Er betonte, dass ein bedeutender Teil dieses Territoriums landwirtschaftliche Flächen sind, die kultiviert werden müssen.

Der Präsident sagte, dass er am Vortag mit dem Militär, den Beamten besprochen hat, wie man die Räumung der Territorien beschleunigen kann.

„Heute haben wir diskutiert Und diskutiert, wie wir unsere Landwirte unterstützen können. Die zweite Aussaatkampagne während des Krieges in vollem Umfang hat bereits begonnen“, sagte Selenskyj.

Die Werchowyna Rada sagte, dass etwa fünf Millionen Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche aufgrund von Minen, Kontamination durch explosive Überreste oder anhaltende Feindseligkeiten immer noch unbrauchbar sind.

High-Tech-Entwicklungen bei der Herstellung von Minenwaffen Russland erfindet sich nicht selbst, sondern stiehlt ganz banal&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 193

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.